



Jungtierschau

*des Kleintierzuchtvereins
Z 310 Spiegelberg e. V.*

am **Samstag, 26.7.2025**
ab 17.00 Uhr und

am **Sonntag, 27.7.2025**
ab 10.00 Uhr im Vereinsheim in Spiegelberg
(Prevorster Straße).



Am **Samstag** gibt es
von 12.00 bis 14.00 Uhr Hähnchen und Pommes
sowie Kuchen zum Abholen.

*Für das leibliche Wohl
wird bestens gesorgt,
neben den berühmten
Hähnchen gibt es ve-
getarische Burger,
Steaks, Pommes und
Currywurst.*

*Alkoholische und alko-
holfreie Getränke sowie
Kaffee und Kuchen.*



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Gemeinsamer Gutachterausschuss
Oberes Murrthal**
Marktplatz 10
71540 Murrhardt



Murrhardt



Sulzbach a.d.M.



Großerlach



Spiegelberg

Bodenrichtwerte 2025

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück). Bodenrichtwerte werden für baureifes und bebautes Land, gegebenenfalls auch für Rohbauland und Bauerwartungsland sowie für landwirtschaftlich genutzte Flächen abgeleitet. Für sonstige Flächen können bei Bedarf weitere Bodenrichtwerte ermittelt werden. Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung.

Nach § 196 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind Bodenrichtwerte in bebauten Gebieten mit dem Wert zu ermitteln, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären.

Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von den Bodenrichtwertgrundstücken in den wertbeeinflussenden Merkmalen und Umständen – wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, landwirtschaftliche Nutzungsart, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt etc. – bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswerts von dem Bodenrichtwert. Bei Bedarf kann nach § 193 BauGB von den Antragsberechtigten ein Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte über den Verkehrswert beantragt werden.

Der Gutachterausschuss hat unter Berücksichtigung der Preisverhältnisse von 2024 nach § 12 der Gutachterausschussverordnung

die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2025 ermittelt. Diese werden gemäß § 196 Abs. 5 BauGB nachstehend veröffentlicht. Die genaue Zuordnung der Straßen zu den Zonen kann in Kürze über das BORIS-BW Portal <https://www.gutachterausschuesebw.de/borisbw> abgerufen werden.

Die Bodenrichtwerte beziehen sich auf unbebaute Grundstücke ohne ausstehende Erschließungsbeiträge.

Weitere Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Baurechtsamt der Stadtverwaltung Murrhardt unter Tel. 07192/213-411 oder per Mail unter gutachten@murrhardt.de.

Bei den Bauerwartungslandpreisen wurden nur Kaufverträge zwischen der Stadt/Gemeinden und Privatverkäufern berücksichtigt. Einen privaten Markt gibt es für diesen Bereich nicht.

Beim Kauf oder Verkauf eines Grundstückes ist zu beachten, dass die jeweilige Stadt/Gemeinde ein Vorkaufsrecht für das betreffende Grundstück oder eine Teilfläche des Grundstückes haben könnte (§§ 24 ff BauGB) und dieses auch ausüben kann. Ob im speziellen Fall der Gemeinde ein Vorkaufsrecht zusteht und sie von diesem Gebrauch machen möchte kann bei den betreffenden Stellen erfragt werden.

Nerrn, Vorsitzender des Gemeinsamen Gutachterausschusses Oberes Murrthal

Spiegelberg

Zone	Bezeichnung	Euro/ m ²
SP.01	Ortsmitte Spiegelberg und sonstige Ortslage	120,00
SP.02	Bergstraße Zone I (Nr. 1 – 37 und 2 – 44)	130,00
SP.03	Bergstraße Zone II (ab Nr. 67 und ab Nr. 72)	110,00
SP.06	Bebauungsplan „Unterer Senzenbach“	160,00
SP.08	Bebauungspläne „Happenbach“	140,00
SP.10	Bebauungsplan „Lagerplätze Senzenbachtal“ – Gewerbe	50,00
SP.20	Jux – Ortslage	110,00
SP.22	Jux – Bebauungsplan „Bernhaldenweg“	130,00
SP.24	Jux – Bebauungsplan „Bei der Schule“	120,00
SP.30	Nassach – Ortslage	110,00
SP.32	Nassach – Bebauungsplan „Busch-Schickenhof“	120,00
SP.34	Nassach – Bebauungsplan „Altengärten“	140,00
SP.40	Vorderbüchelberg – Ortslage	90,00
SP.42	Großhöchberg – Ortslage	90,00
SP.44	Dauernberg – Ortslage	85,00
SP.46	Hüttlen – Ortslage	85,00
SP.48	Kurzach – Ortslage	75,00
SP.50	Gieshof/ Eisenlautern – Ortslage	75,00
SP.52	Gieshof/ Eisenlautern – Gewerbeflächen	50,00
SP.54	Roßstaig – Ortslage	80,00
	Landwirtschaftliche Grundstücke etc. s. Allgemeine Werte	

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT

2025 Umstellung Bürgerberatung

Energieberatungen finden ab August wieder vor Ort statt. Jetzt wieder kostenlose Vor-Ort-Energieberatung in Spiegelberg.

Für ihre Bürgerinnen und Bürger bietet die Gemeinde Spiegelberg ab dem 7. August wieder jeden Monat Energieberatungstermine vor Ort an – kostenlos und neutral.

Die Beratungen werden durch die Energieagentur Rems-Murr gGmbH durchgeführt. Spiegelberg ist seit vielen Jahren Mitglied bei der Energieagentur. Diese unterstützt Landkreiskommunen sowie deren Bürgerschaft und Unternehmen dabei, die Energie- und den Klimaschutz voranzubringen. Während der Pandemie wurden die Beratungen in Spiegelberg von Vor-Ort-Terminen auf telefonische Gespräche umgestellt, nun kehrt man zum ursprünglichen Format zurück.

„Steigende Energiekosten und wie eine zukunftssichere Energieversorgung aussehen kann, bereiten vielen Bürgerinnen und Bürgern Sorgen. Damit wollen wir sie nicht allein lassen. Deshalb war es uns wichtig, die Energieberatungen wieder direkt bei uns vor Ort anbieten zu können. Denn für Lösungen, die nachhaltig und wirtschaftlich sein sollen, ist ein persönliches Gespräch mit einem Energieexperten ein wichtiger Schritt“, so Bürgermeister Max Schäfer. Am Donnerstag, den 7. August, geht es los. Von 13.30 bis 15.30 Uhr finden die ersten Beratungen im Rathaus Spiegelberg (Sulzbacher Str. 7) statt. Danach gibt es das Angebot immer am ersten Donnerstag des Monats zur selben Uhrzeit. Anmeldungen nimmt die Energieagentur ab sofort unter Tel. 07151/975173-0 entgegen. Über den QR-Code, der sich auf dem Bewerbungsplakat befindet, kann auch das Online-Formular zur Terminanfrage genutzt werden.

Energieberatungen geben eine gute Orientierung

„Das Beratungsangebot nutzt allen, die eine Immobilie sanieren, eine klimafreundliche Wärmepumpe einbauen, Sonnenstrom nutzen oder ganz einfach Energie sparen möchten“, erläutert Jürgen Menzel von der Energieagentur Rems-Murr. Er steht den Ratsuchenden aus Spiegelberg Rede und Antwort. Der Diplomingenieur und heutige Geschäftsführer der Energieagentur hat viel Erfahrung mit der Beratung zu Energie-Effizienzhäusern. Er weiß: Wer baut oder umbaut, muss sich oft in ganz neue Themen von Gebäudehülle über Heizungsoptionen bis hin zu gesetzlichen Vorgaben eindenken. „Da hilft eine fachkundige, neutrale Expertenmeinung“, so Menzel. Zur Beratung gehört auch eine finanzielle Betrachtung, was angemessene Projektkosten, Finanzierungsmöglichkeiten, Förderungen und die Amortisation angehen. „Die Bürgerberatung, die von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt wird, hilft, diese oft komplexen Fragen in den Griff zu bekommen“, betont Menzel.

Klimaneutralität für den Rems-Murr-Kreis

Mit der Energieagentur hat Spiegelberg eine kompetente Partnerin an ihrer Seite. Über unabhängige Energieberatungen, Vorträge, Infostände, Projekte und Öffentlichkeitsarbeit befördert die Energieagentur seit 2008 ressourcensparendes Verhalten, den Ausbau von Erneuerbaren Energien und das Wissen über die Zusammenhänge von Energieverbrauch und Klimawandel. Das Ziel: Den Rems-Murr-Kreis bis spätestens 2040 klimaneutral machen. Die gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Organisation hat ihren Sitz in Waiblingen. Weitere Infos unter www.ea-rm.de.

ENERGIE BERATUNG

KOSTENLOS & UNABHÄNGIG

im Rathaus in Spiegelberg

Vor-Ort-Termin
sichern!

Expertenrat für
Ihre Energiefragen
rund ums Haus

Donnerstag, 7. August 2025 | 13:30 bis 15:30 Uhr

Anmeldung: Tel. 07151 975 173-0 | info@ea-rm.de
Ein Kooperationsangebot mit der Energieagentur Rems-Murr

Achtung!

Bitte vormerken!



Bild: © Raphael Reischuk, pixelio.de

Betriebsurlaub des Verlags in den Kalenderwochen 33 und 34/2025

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr über die **Kalenderwochen 33 und 34**

vom 11. bis 22. August 2025.

Wir bitten Sie deshalb um Vormerkung, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 32 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 35 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 32. Woche – vom 4.8. bis 8.8.2025 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 29.8.2025 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Wohnraum gesucht für Geflüchtete – Ihre Hilfe zählt!

Die Gemeinde Spiegelberg sucht dringend Wohnungen für Geflüchtete, die in unserer Gemeinde Schutz und eine neue Perspektive gefunden haben. Viele dieser Menschen leben aktuell in Gemeinschaftsunterkünften oder Notlösungen – wir möchten ihnen gemeinsam mit Ihrer Unterstützung ein Zuhause ermöglichen. Aktuell sind in den Gemeinschaftsunterkünften nur ukrainische Geflüchtete wohnhaft.

Gesucht werden:

- 1-Zimmer-Wohnungen für alleinstehende Personen
- 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen für Paare oder kleinere Familien
- Wohnungen mit 4 bis 5 Zimmern für größere Familien mit bis zu 6 Personen

Wichtig: Jede Wohnung zählt – ob eine kleine Einliegerwohnung oder eine größere Familienwohnung.

Voraussetzungen:

Ort: Gemeindegebiet Spiegelberg und Teilorte (oder auch im Landkreis Rems-Murr)

Zustand: Einfache bis normale Ausstattung – keine Luxuswohnung nötig

Miete: Die Mietkosten werden bei Bedarf vom Jobcenter oder Bundesagentur für Arbeit übernommen. Einzelne haben aber bereits eine Arbeitsstätte und finanzieren sich dadurch Ihren Lebensunterhalt selbst.

Einzugszeitpunkt:

Nach Absprache – viele Wohnungen werden zeitnah benötigt

Unterstützung durch die Gemeinde:

- Die Gemeinde begleitet den gesamten Vermittlungsprozess
- Unterstützung bei Kommunikation und Übergabe
- Möglichkeit, direkt mit der Integrationshilfe (Caritas) in Kontakt zu treten

Hinweis: Die Gemeinde vermittelt lediglich den Kontakt – sie wird nicht selbst Mieterin der Wohnung und übernimmt nach der Vermittlung keine laufende Betreuung der Bewohner.

Warum Ihre Hilfe so wichtig ist:

Geflüchtete Menschen haben oft schwere Zeiten hinter sich. Ein fester Wohnsitz ist der erste Schritt in ein neues, stabiles Leben. Mit Ihrer Wohnung können Sie einen wertvollen Beitrag zur Integration und Menschlichkeit in Spiegelberg leisten. Darüber hinaus sind noch immer Menschen im Landkreis Rems-Murr u. a. in Turnhallen untergebracht. Nun sollen Aufnahmestaus bei den Gemeinden abgearbeitet werden. Wir benötigen die Schlafplätze in den Gemeinschaftsunterkünften für Neuaufnahmen.

Haben Sie Wohnraum zu vermieten?

Dann melden Sie sich gerne bei uns:
Gemeinde Spiegelberg, Sophia Fischer
Tel. 07194/9501-18, bevorzugt per Mail:
sophia.fischer@gemeinde-spiegelberg.de

Danke für Ihre Mithilfe – gemeinsam machen wir Spiegelberg zu einem Ort des Miteinanders.

Eingeschränkter Service der Gemeindeverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass die **Gemeindeverwaltung vom 28. – 29.7.2025 sowie bereits am Freitag, den 25.7.2025, geschlossen** ist.

- **Am Freitag, den 25.7.2025**, ist die Verwaltung regulär geschlossen (freitags ist kein Dienstbetrieb).
- **Am Montag, den 28.7. und Dienstag, den 29.7.2025**, bleibt die Verwaltung **ebenfalls geschlossen**.
- In dieser Zeit ist **telefonischer Kontakt nur sehr eingeschränkt möglich**.
- **E-Mails werden ab Mittwoch, dem 30.7.2025**, wieder bearbeitet.

Grund für die Schließung ist die technische Umstellung vom eigenen Server auf eine moderne, cloud-basierte Lösung.

Die Umstellung erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner **komm.one**.

Wir bitten um Ihr Verständnis für mögliche Unannehmlichkeiten und empfehlen, dringende Anliegen rechtzeitig vor diesen Terminen zu erledigen. Ihre Gemeindeverwaltung

Betrieb in den öffentlichen Einrichtungen und Gebäuden der Gemeinde Spiegelberg über die Sommerferien

Die Mehrzweckhalle Spiegelberg – die Gemeindehalle Jux – das Feuerwehrgerätehaus Spiegelberg – das Dorfgemeinschaftshaus Großhöchberg sowie das Schulhaus Nassach sind in den Sommerferien vom

31. Juli bis einschließlich 13. September 2025

für alle Belegungen (einschließlich Trainingsbetrieb) geschlossen.

Kinderferienprogramm 2025

Bei folgenden Programmpunkten sind noch freie Plätze vorhanden – also nichts wie anmelden!

- Nr. 1: Spielmittag am 31.7.2025
- Nr. 3: Spielmittag am 1.8.2025
- Nr. 5: Wanderung im Spiegelberger Wald am 7.8.2025
- Nr. 11: Biketour am 22.8.2025
- Nr. 12: Indiacasteln am 23.8.2025
- Nr. 13: Fußballnachmittag am 26.8.2025

Anmeldungen werden auf dem Rathaus entgegengenommen.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
In Notfällen kann dies entscheidend sein!



Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Für Reisen ins Ausland benötigt jede Person (auch Kinder) ab der Geburt ein eigenes Reisedokument.

Ein bevorstehender Urlaub sollte daher immer Anlass sein, einen Blick auf die Gültigkeit des Identitätsnachweises zu werfen. Grundsätzlich benötigen Sie einen Reisepass bei Reisen ins Ausland. In einigen Staaten, vor allem in Europa, reicht auch ein Personalausweis zur Einreise.



Über Länder- und Reiseinformationen sowie konkrete Einreisebestimmungen Ihres Reiselandes und die erforderlichen Ausweisdokumente informieren Sie sich bitte rechtzeitig vor Antritt der Reise.

Auskunft dazu geben Ihnen unter anderem die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Bitte beachten Sie, dass seit 01.05.2025 nur noch digitale Lichtbilder für Ausweisdokumente verwendet werden können. Dienstleister, wie bspw. Fotografen und Drogeriemärkte sind entsprechend ausgerüstet, um die digitalen Lichtbilder zu übermitteln. Übergangsweise können bis Juli 2025 Papier-Lichtbilder entgegengenommen werden. Die Lichtbilder haben seit dem 01.05.2025 zusätzlich ein neues Format. Das bedeutet, Bilder die vor dem 01.05.2025 aufgenommen wurden, können nicht akzeptiert werden.

REISEPASS

Ab Antragstellung dauert die Bearbeitungszeit in der Regel ca. 4 – 6 Wochen, bis Sie Ihren Reisepass abholen können. Wenn Sie Ihren Reisepass schneller benötigen, können Sie ihn auch im Expressverfahren beantragen (Dauer ca. 3 bis 5 Werktagen). Für diesen Service wird ein Zuschlag erhoben.

Für antragstellende Personen ab 24 Jahre ist der Reisepass zehn Jahre gültig und enthält regulär 32 Seiten. Für antragstellende Personen unter 24 Jahren beträgt die Gültigkeitsdauer sechs Jahre. Auf Wunsch können Sie – beispielsweise, wenn Sie sehr viel reisen – den Reisepass auch mit 48 Seiten erhalten. In diesem Fall wird ebenfalls ein Zuschlag der Gebühr erhoben.

Kann Ihr Reisepass, auch im Expressverfahren, nicht rechtzeitig vor Reisebeginn fertiggestellt werden, besteht die Möglichkeit, dass für Sie ein vorläufiger Reisepass ausgestellt und sofort ausgehändigt wird. Die Gültigkeitsdauer des vorläufigen Reisepasses wird dem Reisezweck angepasst und darf nicht mehr als ein Jahr betragen. Außerdem verlangen wir für die Notwendigkeit eines vorläufigen Reisepasses geeignete Nachweise, wie z. B. ein Flugticket. Erkundigen Sie sich bitte vor Ihrer Auslandsreise, ob mit einem vorläufigen Reisepass die Einreise möglich ist. Die Einreise in die USA ist beispielsweise mit einem vorläufigen Reisepass nicht möglich.

Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer Ihres Reisepasses/vorläufigen Reisepasses ist nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass der Reisepass in einigen Ländern über die Dauer des Aufenthalts hinaus eine bestimmte Zeit gültig sein muss.

Sie müssen den Reisepass, Express-Reisepass oder vorläufigen Reisepass persönlich im Bürgerbüro beantragen.

Bitte beachten Sie, dass seit dem 01.01.2024 keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt werden können.

PERSONALAUSWEIS

Personalausweispflicht besteht erst für Personen ab dem 16. Lebensjahr, wenn sie nicht bereits im Besitz eines gültigen deutschen Reisepasses sind. Jugendliche unter 16 Jahren können dennoch einen Personalausweis beantragen. Der Personalausweis ist zehn Jahre gültig, bei Personen unter 24 Jahren sechs Jahre.

Spätestens **einen Monat vor Ablauf der Gültigkeit** des alten Personalausweises muss ein neuer Ausweis beantragt werden. Sollten Sie schon für die Zeit bis zur Ausstellung des neuen Personalausweises ein Ausweispapier benötigen, können Sie gleichzeitig einen vorläufigen Personalausweis beantragen. Der vorläufige Personalausweis gilt höchstens drei Monate. Sie müssen ihn bei der Aushändigung des neuen Personalausweises zurückgeben.

Der Personalausweis muss persönlich im Bürgerbüro beantragt werden. Jugendliche ab 16 Jahren können den Personalausweis selbst beantragen, die Vorsprache und Unterschrift der Erziehungsberechtigten ist nicht nötig. Bei Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren müssen beide Erziehungsberechtigte unterschreiben. Einer davon muss zusammen mit dem Kind den Antrag stellen. Die zweite Unterschrift kann per Vollmacht in Verbindung mit einem Ausweisdokument vorgelegt werden. Das Formular erhalten Sie auf dem Bürgerbüro.

Bearbeitungsdauer: ca. 2 – 3 Wochen

GEBÜHREN:

Personalausweis ab 24. Lebensjahr:	37 Euro
Personalausweis bis 24. Lebensjahr:	22,80 Euro
vorläufiger Personalausweis:	10 Euro
Reisepass ab 24. Lebensjahr:	70 Euro
Reisepass bis 24. Lebensjahr:	37,50 Euro
Express-Reisepass ab 24. Lebensjahr:	102 Euro
Express-Reisepass bis 24. Lebensjahr:	69,50 Euro
vorläufiger Reisepass:	26 Euro

Bitte beachten Sie, dass Sie die Gebühr bei der Antragstellung bezahlen müssen.

Benötigte Unterlagen:

- Reisepass oder Personalausweis
- Geburtsurkunde (falls Sie keine Pass- oder Ausweisdokumente haben)
- 1 biometrisches Lichtbild
- bei Beantragung nach Eheschließung die Heiratsurkunde oder das Familienstammbuch
- bei erstmaliger Beantragung nach Einbürgerung die Einbürgerungsurkunde

Zusätzliche Unterlagen bei Antragstellung Minderjähriger:

- Schriftliche Zustimmung beider Erziehungsberechtigten (Formular erhalten Sie im Bürgerbüro). Mindestens ein Erziehungsberechtigter muss persönlich mit vorsprechen, ggf. muss die unterschriebene Einverständniserklärung und der Ausweis des nicht vorsprechenden Elternteils mitgebracht werden
- bei nur einem Erziehungsberechtigten der Sorgerechtsbeschluss (mit Rechtskraftvermerk)
- sind beide Eltern keine deutschen Staatsbürger, wird der Nachweis des Standesamts über den Erhalt der deutschen Staatsangehörigkeit benötigt

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

3. August – Sonntag

Vom Früchtchen zum Bergfried – Erlebniswanderung

Ausgehend von Streuobstwiesen und ihren Mitbewohnern startet diese kurzweilige Rundwanderung in den Löwensteiner Bergen. Auf der Burg Löwenstein wartet eine Burgführung inklusive Turmbesteigung auf die Teilnehmenden. Wer findet als erstes das Colakraut im Kräutergarten? Sagen und Rituale sowie Geschichten von Höhlen, Klostermauern und gigantischen Baumriesen begleiten die Tour. Ziel ist der Bergfried auf der Burg Löwenstein.

Rosa Herter-Kindt

14.00 Uhr, Löwenstein-Hirrweiler

Parkplatz unterhalb der Löwensteiner Motorradplatte

Ca. 3 Stunden

12,50 €/Person, Kinder bis 16 Jahre 6 €

Anmeldung bis 2. August, Tel. 0178/7311910

herter-kindt@die-naturparkfuehrer.de

10. August – Sonntag

Kräuterbüschel für Mariä Himmelfahrt

Alte Traditionen und Kräuterwissen begleiten die Teilnehmenden bei dieser Tour durch das schöne Berglen. Was sind das für Büschel und wofür werden sie gebunden? Gemeinsam werden die Kräuter am Wegesrand entdeckt. Es werden keine Büschel für den Festtag (15.8.2025) gebunden.

Tanja Uter

14.00 Uhr, Berglen-Oppelsbohm

Kath. Gemeindezentrum St. Maria, Linckestraße 25

Ca. 2,5 Stunden, 8 €/Person, Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Anmeldung bis 9. August

Streckenlänge ca. 5 km, Tel. 07195/947488

uter@die-naturparkfuehrer.de

17. August – Sonntag

Vom Stausee zum Stauferblick mit Mühlenbesichtigung

Die Tour startet am Eisenbach-Stausee. Ein schmaler Waldpfad mäandert genauso wildromantisch wie der Eisenbach selbst und führt fast bis zur Meuschenmühle. Dort erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes zur Getreidemühle. Ob sie wohl noch klappert? Abgerundet wird die Wanderung mit Kaiser Friedrich Barbarossa und einem herrlichen Ausblick auf den Hohenstaufen, den Rechenberg und den Stufen.

Margot Riegger

10.00 Uhr, Alfdorf

Parkplatz Eisenbachsee, K 1888 Richtung Höldis

Ca. 3,5 Stunden, 14 €/Person, Kinder bis 12 Jahre 7 €

Anmeldung bis 16. August

Rucksackvesper und Getränke mitbringen, evtl. Sitzkissen

Tel. 01514/0905919, riegger@die-naturparkfuehrer.de

24. August – Sonntag

bis 25. August – Montag – Zu den Sternschnuppen

Auf einer kurzen Wanderung werden die Teilnehmenden bald von der hereinbrechenden Nacht umhüllt. Dabei gibt es interessante Erläuterungen zum Meteorschauer der Perseiden, durch den unsere Erde jedes Jahr rast. Und dann heißt es: Warten, Genießen und Wünschen... Der besondere Reiz dieses Naturerlebnisses liegt darin, dass die individuelle Verweildauer nur von der Morgendämmerung begrenzt wird.

Margot Riegger

20.00 Uhr, Rudersberg-Mannenberg

Parkplatz Haube (L 1120, Lutzenberger Str.)

Ca. 10,5 Stunden, offenes Ende, 8 €/Person, Kinder bis 12 Jahre 4 €

Anmeldung bis 23. August

Getränke, Verpflegung, Taschenlampe und eine Liegeunterlage mitbringen

Der Rückweg zum Parkplatz beträgt ca. 200 m.

Tel. 01514/0905919, riegger@die-naturparkfuehrer.de

24. August – Sonntag – Der Weg des Wassers

Eine gemeinsame Wanderung entlang von Bächen und Quellen führt ins Herz des Schwäbisch-Fränkischen Walds. Der Weg führt vom Riesbergparkplatz über Käsbach zum Lauf der Murr. Ab dem Einlauf des Sitterichbachs wird diesem bis zur Mühle und Hinterwestermurr gefolgt. Von hier geht es über die Anhöhe wieder zum

Murrlauf, der Westermurrer Mühle und dem Murrursprung in Vorderwestermurr. Über den Hoblersberg gelangen die Wanderer zurück zum Parkplatz.

Gerd Linke

10.00 Uhr, Murrhardt

Wanderparkplatz Riesberg

Ca. 4 Stunden

10 €/Person, Kinder bis 14 Jahre 5 €

Anmeldung bis 22. August

Bitte Eigenverpflegung mitführen

Tel. 0179/4387954,

linke@die-naturparkfuehrer.de

31. August – Sonntag

Waldenburger Berge auf zwei Rädern

Was gibt es Schöneres als die Region auf dem Rad zu erkunden? Diese Radtour führt durch den Nordosten des Naturparks, vorbei an schönen Seen und Aussichten. Die frische Luft genießen, während die Route malerische Wälder und unsere heimische Kulturlandschaft durchquert. Die sportliche Tour führt auf rund 60 km und 800 Höhenmetern über Asphalt-, Schotter- und Waldwege. Für geländetaugliche Fahrräder mit und ohne Motor geeignet.

Mareicke Denner

10.00 Uhr, Schwäbisch Hall-Wackershofen

Bahnhof Wackershofen

Ca. 6 Stunden, 12 €/Person

Anmeldung bis 28. August, denner@die-naturparkfuehrer.de

Natur entdecken, erleben, genießen – beim inklusiven Aktionstag „Ebnisee für Alle“ am 3. August 2025

Der Ebnisee wird am Sonntag, den 3. August 2025, erneut zur bunten Erlebniswelt für große und kleine Naturfans – mit und ohne Einschränkungen. Von 11.00 bis 17.00 Uhr laden der Ebnisee-Verein e. V. und der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald herzlich zum inklusiven Natur-Erlebnistag „Ebnisee für Alle“ ein. Mit liebevoll gestalteten Mitmachstationen bietet die Veranstaltung ein abwechslungsreiches Programm rund um Natur, Kreativität und Bewegung. Ob beim Bogenschießen, Glutbrennen, Ponyreiten, Kinderschminken, beim Basteln von Traumfängern oder beim Rolli-Parcours – hier kommt jeder auf seine Kosten. Kreative, Abenteuerlustige und Entdecker können an diesem Tag den Wald spielerisch erkunden, ihre Sinne schärfen und Neues ausprobieren. „Die letzte Veranstaltung des Jahres ist bewusst an den Anfang der Sommerferien gelegt, um den Familien Gelegenheit zu geben, zusammen mit den Kindern einen interessanten Tag zu erleben. Die Teilnahme an diesen Angeboten ist kostenfrei“, so der Vorsitzende des Ebniseevereins Konrad Jelden.

Gemeinsam mit engagierten Naturparkführerinnen und -führern, Erlebnispädagog/innen sowie kreativen Köpfen entsteht ein vielfältiges Angebot, das Begegnung und Teilhabe in den Mittelpunkt stellt. Der Flyer mit dem vollständigen Programm der Veranstaltung Ebnisee für Alle 2025 kann unter www.naturpark-sfw.de und unter www.ebniseeverein.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Das Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

7.000 Besucher im Wetzsteinstollen



Verborgen im Schwäbisch-Fränkischen Wald liegt bei Spiegelberg-Jux das Kleinklo der Industriegeschichte, der Wetzsteinstollen.

Hier wurden bis 1922 Sandsteinplatten zum Herstellen von Wetzsteinen abgebaut, die zum Schleifen von Sensen verwendet wurden.

Die beiden Stollenführer Roland Bordt und Roland Theophil konnten am

Sonntag den 7.000 Besucher seit Einführung der Eintrittskarten begrüßen. Es war Frau Sonja Glock aus Erdmannshausen. Als

Präsidentin wählt sie einen Rohling samt Zertifikat aus. Sie hatte für ihre Seniorengruppe auf Empfehlung von Enkeln den Ausflug zum Wetzsteinstollen organisiert. So konnte Roland Theophil 17 Senioren/innen im Rahmen einer Sonderführung über die Geschichte der Wetzsteinmacherei in Jux informieren und sie durch das europaweit einzigartige Bergwerk führen. Einige Teilnehmerinnen meinten, dass es so was Tolles ganz in der Nähe gibt hätten sie nicht gedacht. Sie würden uns weiterempfehlen. Sonderführungen können auch unter der Woche stattfinden. Buchungen sind unter Tel. 07194/8422 möglich. Ansonsten ist das Bergwerk jeden zweiten und vierten Sonntag geöffnet. Führungen gibt es um 13.30 Uhr/14.45 Uhr/16.00 Uhr. Weitere Infos auf der Homepage unter www.wetzsteinstollen.de.

AUSSTELLUNGEN IN SPIEGELBERG

● Besucherbergwerk Wetzsteinstollen ●

Öffnungszeiten Saison 2025



**Vom 1. Mai bis
12. Oktober jeweils am
2. und 4. Sonntag des
Monats von 13.30 Uhr
bis 17.00 Uhr.**

Außerdem am:

- Tag des Schwäbischen Waldes (21. September)
- Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- Letzter Öffnungstag: Sonntag, 12. Oktober

Führungen

Führung um 13.30 Uhr, 14.45 Uhr und 16.00 Uhr
Dauer ca. 1 1/4 Stunde

Eintrittspreise

Erwachsene ab 18 Jahren: **3 €**
Kinder und Jugendliche bis 18: **frei**

Gruppenführungen sind außerhalb der Öffnungszeiten nach Voranmeldung bei einer der unten stehenden Personen möglich:

Gruppen bis 10 Personen: **30 €** pauschal
Gruppen mit mehr als 10 Personen: **3 €/Person**

Kontakt und Voranmeldung:

Manfred Schaible, Tel. 07194/8422
m.schaible-spi@t-online.de

Roland Theophil, Tel. 07194/3810149
rosothe25@gmx.de

Das Wetzsteinstollen-Team
des Fremdenverkehrsvereins Spiegelberg e. V. freut sich
auf Ihren Besuch!

● in Spiegelberg-Jux ●

Abfallbewusstsein zeigt sich bereits beim Einkaufen!!!

PERSÖNLICHES

*Ganz herzlich gratulieren
wir zum Geburtstag am*



26.07.2025

Heinz **Geiges**
Wiesenweg 17, 71579 Spiegelberg
85 Jahre

29.07.2025

Klaus Peter **Schneider**
Bergstraße 111, 71579 Spiegelberg
70 Jahre

Unseren Jubilaren – auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen – gratuliere ich im Namen der Gemeinde Spiegelberg wie auch persönlich zu ihrem Ehrentag und wünsche ihnen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Wohlergehen.

Max Schäfer
Bürgermeister

STANDESAMT



Geboren ist am

21.6.2025

Aurelian **Luff**

Kind von Michael Jürgen und Natalie Franziska
Ruth Luff, Löwensteiner Straße 30,
71579 Spiegelberg

DIAKONIE AMBULANT

DIAKONIE ambulant
- Gesundheitsdienst
Oberes Murratal e. V.



- Häusliche Pflege,
 - Ergotherapie,
 - Logopädie
 - Physiotherapie
- alles aus einer Hand

Blumstraße 20, 71540 Murrhardt,
Tel. 07192/909102, Telefax 07192/909105
www.diakonie-ambulant.de

Pflegeteam Spiegelberg
An der Lauter 10, Spiegelberg
Tel. 07194/517, Fax 07194/9548510

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER GEMEINDE SPIEGELBERG

ÖFFNUNGSZEITEN DER BEREITSCHAFTSPRAXEN IN WINNENDEN:
Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS WINNENDEN
Rems-Murr-Klinikum Winnenden • Am Jakobsweg 1 • 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Montag	18 – 22 Uhr,
Dienstag	18 – 22 Uhr,
Mittwoch	14 – 22 Uhr,
Donnerstag	18 – 22 Uhr,
Freitag	14 – 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8 – 22 Uhr.

Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht gilt diese einheitliche **Telefonnummer 116 117** von abends 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr am nächsten Morgen. Mittwochs ist die Nummer schon ab 13.00 Uhr, freitags ab 14.00 Uhr freigeschaltet. An Wochenenden und Feiertagen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar.

Hausbesuchsanforderung für nicht gehfähige Patienten:
Notfallpraxis Backnang, **Telefon 116 117**,
für lebensbedrohliche Erkrankungen die Nummer 112 wählen.

FRAUEN- UND KINDERSCHUTZHAUS REMS-MURR
Tel. 07191/9308655, E-Mail: frauenhaus@drk-rem-murr.de
Fax 07191/9307859

HILFETELEFON FÜR MÄNNER

Nicht nur Frauen sind von Gewalt betroffen. Die Vereine Sozialberatung Stuttgart und Pfünzkerle Tübingen bieten ein Hilfetelefon für Männer an, die von Gewalt betroffen sind. Betroffene können sich an die Rufnummer 0800/1239900 wenden.

Die Mitarbeiter des Hilfetelefons sind montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr zu erreichen.

Weitere Informationen gibt es auf www.maennerhilfetelefon.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,

Seit dem 1. Juli wurde der augenärztliche Notfalldienst in den Landkreisen Stuttgart, Esslingen, Böblingen, Rems-Murr neu strukturiert: Patienten wenden sich an die zentrale augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 - 22.00 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Sie erreichen den augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **116 117 (Anruf kostenlos)**.

GYNÄKOLOGISCHER NOTFALLDIENST REMS-MURR-KREIS

außerhalb der Sprechzeiten 18.00 - 8.00 Uhr,
Samstag sowie Sonn- und Feiertag

Tel. 01805/557890 nach vorheriger telefonischer Anmeldung (nur aus dem Festnetz)

FACHÄRZTLICHER NOTDIENST

für die Chirurgie und Orthopädie Rems-Murr-Kreis außerhalb der Sprechzeiten 8.00 - 8.00 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag

Tel. 01805/557891

KINDERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Für Spiegelberg und alle Teilorte gilt an Wochenenden und Feiertagen die zentrale Kinderarzt-Notfallnummer: **116 117 (Anruf kostenlos)**

ABWASSER/KLÄRANLAGE (z. B. bei Schäden an der Abwasserleitung durch Erdarbeiten) Tel. 0151/53720280

WASSERVERSORGUNG (z. B. bei einem Wasserrohrbruch)
Tel. 0160/96216071

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über den Anrufbeantworter,
Tel. 0761/12012000

HNO-ÄRZTLICHER GEBIETSDIENST

außerhalb der Sprechstunden 8.00 - 8.00 Uhr,
am Samstag sowie Sonn- und Feiertag: 116 117 (Anruf kostenlos)

AMBULANTER HOSPIZDIENST, TEL. 07191/344194-0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis
Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de

KINDERHOSPIZ

Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume, Tel. 07191/344194-0
Begleitung von sterbenden und trauernden Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer • kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 07191/34333-0

stationaeres@hospiz.de

Kinder- und Jugendhospizdienst – Stiftung Sternentraum

Größeweg 100a, 71522 Backnang, Tel. 07191/3732432

Bitte vollständige Rufnummern wählen! (Hinweis: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig)

BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN

24.07.2025 Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201,
71522 Backnang, Tel. 07191/91151100

25.07.2025 Burg-Apotheke Beilstein, Hauptstr. 43, 71717 Beilstein,
Tel. 07062/4350

26.07.2025 Markt-Apotheke Obersulm, Marktstr. 4, 74182 Obersulm,
Tel. 07134/3000

27.07.2025 Apotheke am Kronenplatz, Marktstr. 1, 71364 Winnenden,
Tel. 07195/92340

28.07.2025 Vitalwelt-Apotheke am Obstmarkt, Dilleniusstr. 9,
71522 Backnang, Tel. 07191/64844

29.07.2025 Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Str. 49,
71573 Allmersbach im Tal, Tel. 07191/359020

30.07.2025 Brunnen-Apotheke Erdmannhausen, Kirchstr. 3,
71729 Erdmannhausen, Tel. 07144/38408

IBB-STELLE FÜR PSYCHISCH KRANKE MENSCHEN UND IHRE ANGEHÖRIGEN IM REMS-MURR-KREIS

Die IBB-Stelle ist eine vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis neu geschaffene unabhängige Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Rems-Murr-Kreis.

Kontakt:

Montag - Freitag
von 9.00 - 17.00 Uhr
Mobil:
01590/4409800
AB Festnetz:
07195/9777345
Fax 07195/9777346
E-Mail:
info@ibb-rem-murr-kreis.de
www.ibb-rem-murr-kreis.de

Sprechstunden sind jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr (möglichst nach vorheriger telefonischer Anmeldung) in der Schlossstraße 32, in 71364 Winnenden.
WICHTIG: Wir sind kein Notdienst!

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND WÜRTEMBERG E. V.

Beratungsangebot in der Augenklinik des Katharinenhospitals in Stuttgart. Das Beratungsangebot „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ bietet eine Erstanlaufstelle für Ratsuchende und Angehörige bei drohendem Sehverlust. Ausgebildete Peer-to-Peer-Beratende informieren und beraten zu allen Themen rund um die Sehbehinderung.

Das Beratungsangebot findet jeden Freitag von 13.00 - 16.00 Uhr im Klinikum Stuttgart statt. Um telefonische Voranmeldung unter 0711/12259838 wird gebeten.
www.blickpunkt-auge.de

FEUERWEHR



Feuerwehr Spiegelberg

Altersabteilung

Freitag, 1. August 2025, 20.00 Uhr
 Treffen, Feuerwehrgerätehaus

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Waldkindergarten Kleine Füchse



Sommerwanderung am Finsterroter See

Am Samstag, den 19. Juli 2025, versammelten sich die jetzigen und neuen Waldfamilien und das Erzieherteam des Waldkindergartens „Kleine Füchse e. V.“ zu ihrer alljährlichen Sommerwanderung, die diesmal am malerischen Finsterroter See stattfand. Wir begannen gemeinsam auf dem Waldparkplatz mit einem Begrüßungslied. Daraufhin liefen wir zum

See, wo die Kindergartenkinder eine Vorführung präsentierten. Bevor wir die Familienwanderung starteten, erhielt jedes Kindergartenkind ein Quizheftchen. Darin waren verschiedene Aufgaben, die die Kinder auf dem Weg des Dachsipfades lösen konnten. Zufrieden und schwungvoll wanderten wir den hügeligen Dachsipfad um den See. Währenddessen gab es viel zu entdecken. Wir bestaunten viele Naturbegebenheiten, wie z. B. einen alten Biberbau, schillernde Libellen und Spuren von Waldtieren. Am Ende der Wanderung bekam jedes Kind eine kleine Überraschung.



Nach so viel Bewegung und vielseitigen Eindrücken stärkte sich die gesamte Gruppe bei einem ausgiebigen Picknick auf der Liegewiese. Leckereien wurden geteilt und manche Kinder nutzten die Gelegenheit, Fußball zu spielen.

Ein besonderer Höhepunkt der Sommerwanderung war unsere „Riesenkrönung“. Die „Riesen“ – das sind unsere Vorschulkinder, die im Herbst eingeschult werden. Für jedes zukünftige Schulkind wurden kurze, liebevolle Geschichten erzählt, die an ihre Zeit im Waldkindergarten erinnerten und ihre individuellen Stärken hervorhoben. Die Riesen wurden mit einer Krone aus Ahornblättern und Lavendel zu Schulkindern gekrönt. Es war ein bewegender Moment für uns alle.

Im Anschluss durften die Vorschulkinder ihre selbst gebauten und individuell eingerichteten Riesenhäuser präsentieren. Darauf waren sie besonders stolz.

Im Anschluss wurde unser Praktikant, der den Waldkindergarten im letzten Jahr tatkräftig unterstützt hatte, herzlich von den Eltern verabschiedet. Mit vielen guten Wünschen und einem kleinen Abschiedsgeschenk wurde ihm für sein Engagement gedankt. Nun wünschten wir unseren fünf Vorschulkindern einen schönen Schulanfang und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Weiterhin durften wir noch eines unserer Waldkinder mit lieben Wünschen in einen anderen Kindergarten verabschieden. Gemeinsam mit den Kindern verabschiedeten wir auch vier Waldfamilien, denen wir herzlich für ihren Einsatz für den Waldkindergarten und viele schöne Momente gedankt haben. Es war ein wunderbarer Tag voller Freude, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente, der den Kindern und Erwachsenen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Spiegelberg



**Wir bitten um Kontaktaufnahme nur über
 das Gemeindebüro in Sulzbach, Back-
 nanger Str. 12**

Tel. 07193/356,

Di., Do. und Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.sulzbach-spiegelberg@elkw.de

für Pfarramt Sulzbach und Spiegelberg

entweder an die Pfarramts-Mailadresse:

pfarramt.sulzbach-murr@elkw.de

oder persönlich: **Pfarrer Günter Koschel**

Tel. 0176/55914842, E-Mail: guenter.koschel@elkw.de

Pfarrerin Désirée Rupp

Tel. 07191/8095015, E-Mail: desiree.rupp@elkw.de

Jugendreferentin Anne Häußermann

Tel. 07193/930189, mobil: 01578/7870595

E-Mail: jugend@evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Homepage

www.evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de

Informationen und mögliche kurzfristige Änderungen erhalten Sie über unsere Homepage: www.evangelisch-sulzbach-spiegelberg.de.



Über den QR-Code gelangen Sie leicht auf die Homepage.

Wochenspruch, Jesaja 43, 1:

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Donnerstag, 24. Juli 2025

- 13.30 Uhr Sprachtreff für Mamas und Kinder, Gemeindehaus Sulzbach u.
- 16.00 Uhr Treffpunkt Pfarrscheuer geöffnet
- 19.00 Uhr Feierabendsuppe
- 20.00 Uhr Impuls: „Kreativ beten“

Freitag, 25. Juli 2025

- 15.30 Uhr gemischte Jungschar, Jugendraum Spiegelberg

Sonntag, 27. Juli 2025 (6. So. n. Trinitatis)

Wir laden herzlich zu den folgenden Gottesdiensten ein:

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Koschel) beim Limesfest in Grab
- 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst (Bellmann/ACK) beim Sommerpalast im Stadtgarten Murrhardt

Montag, 28. Juli 2025

- 18.00 Uhr Posaunenchor Jungbläser, Gemeindehaus Sulzbach
- 19.30 Uhr Posaunenchor, Gemeindesaal Spiegelberg

Dienstag, 29. Juli 2025

- 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis, Jugendraum Spiegelberg
- 19.00 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus Sulzbach unten

Mittwoch, 30. Juli 2025

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe „Mittwochs Käferle“, Gemeindesaal Spiegelberg
- 15.30 Uhr Jungschar (5. – 7. Klasse), Gemeindehaus Sulzbach unten
- 19.00 Uhr Fit for Future, Gemeindehaus Sulzbach

Samstag, 2. August 2025

- 13.00 Uhr kirchliche Trauung (Koschel) von Isabell Keller und Kai Obermeier, Ulrichskirche Sulzbach

Sonntag, 3. August 2025 (7. So. n. Trinitatis)

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Koschel), Ulrichskirche
Opfer: eigene Gemeinde

Geänderte Bürozeiten in den Sommerferien:

Das Gemeindebüro in Sulzbach ist Dienstag und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Zeiten kann eine Nachricht auf Band gesprochen werden, wir melden uns schnellstmöglich.

Auch per E-Mail sind wir erreichbar.

Ab August bleibt das Büro in Spiegelberg geschlossen.

Seelsorgeeinheit Oberes Murrthal,

Kath. Kirchengemeinde St. Paulus und St. Maria



Pfarrer Jose Antony

Blumstr. 30, 71540 Murrhardt
Tel. 07192 933939, Handy: 0163/7722850,
E-Mail: Jose.Antony@drs.de

Pfarrbüro St. Paulus

Friedhofstr.14, 71560 Sulzbach/Murr
Sekretärin: Barbara Voß Tel. 07193/248,

E-Mail: StPaulus.Sulzbach@drs.de

Öffnungszeiten: Mi., 8.00 – 11.00 Uhr und 16.30 – 19.30 Uhr

Pfarrbüro St. Maria, Blumstr. 30, 71540 Murrhardt

Sekretärin: Larissa Steinwender, Tel. 07192/5250,

E-Mail: StMaria.Murrhardt@drs.de

Homepage: www.se-oberes-murrthal.drs.de

Donnerstag, 24. Juli 2025

- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Maria
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria

Freitag, 25. Juli 2025

- 19.00 Uhr eucharistische Anbetung, Meditation, St. Maria

Samstag, 26. Juli 2025

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Vorabend, St. Maria

Sonntag, 27. Juli 2025

- 10.00 Uhr Dankgottesdienst mit Pfarrer Jose, St. Paulus
- 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Sommerpalast, Murrhardt

Montag, 28. Juli 2025

- 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet, Friedenskirche, Murrhardt

Mittwoch, 30. Juli 2025

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Paulus

Donnerstag, 31. Juli 2025

- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Maria
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria

Samstag, 2. August 2025

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Vorabend, St. Maria

Sonntag, 3. August 2025

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Paulus
- 10.45 Uhr Eucharistiefeier, Murrhardt

Aktuelle Informationen unter

www://se-oberes-murrthal.drs.de/

Evang. Kirchengemeinde Prevorst

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jes 43,1

Sonntag, 27. Juli 2025

- 9.30 Uhr Gottesdienst
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Montag, 28. Juli 2025

- 20.00 Uhr Gebetsabend

Dienstag, 29. Juli 2025

- 19.45 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus Gronau – Sommerabschluss

Sonntag, 3. August 2025

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit dem Projektchor
Das Opfer ist nach dem Beschluss des KGR für den Evangeliumsdienst in Israel bestimmt.

Evangelische Kirchengemeinde Wüstenrot

Evang. Pfarramt Wüstenrot-Neulautern
Ev. Kilianskirche Wüstenrot
Pfarrer i. A. Tim Behrensmeier, Tel. 01590/1129222
E-Mail: Pfarramt.wuestenrot@elkw.de
Homepage: www.wuestenrot-evangelisch.de
Tel. 07945/940040

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

- dienstags von 8.30 – 12.30 Uhr
- donnerstags von 8.30 – 10.30 Uhr
- freitags von 8.30 – 10.30 Uhr

Freitag, 25. Juli 2025

- 15.30 Uhr Bibeltreff in der Sonnenhalde

Sonntag, 27. Juli 2025

- 9.30 Uhr **Tauferinnerungsgottesdienst in der Kilianskirche Wüstenrot (Pfarrer i. A. Behrensmeier).**
Im Anschluss findet ein Kirchenkaffee statt.

Dienstag, 29. Juli 2025

- 20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 30. Juli 2025

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe Kirchenmäuse im Gemeindehaus
- 20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Freitag, 1. August 2025

- 15.30 Uhr Bibeltreff in der Sonnenhalde

Evangelische Kirchengemeinde Neulautern

Tel. 07194/911024

Pfarrer i. A. Behrensmeier, Tel. 01590/1129222

Mail: pfarramt.neulautern@elkw.dern

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin:

mittwochs von 14.30 – 16.00 Uhr

Homepage: www.wuestenrot-evangelisch.de

Donnerstag, 24. Juli 2025
19.00 Uhr Frauenkreis

Wir machen einen Ausflug in den Biergarten. Abfahrt 19.00 Uhr am Schulhaus.

Sonntag, 27. Juli 2025
9.30 Uhr Taufferinnerungsgottesdienst in Wüstenrot
Montag, 28. Juli 2025
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Neulautern

In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache.

Allen, die in den Sommerferien Urlaub machen können, sei eine erholsame, entspannende Zeit gewünscht.

VEREINSNACHRICHTEN

Veranstaltungen im August 2025

Montag, 1. September	gemeinsam Essen Ev. Gemeindehaus Sulzbach/Murr Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/Spiegelberg
Samstag, 13. September	Moped-Ausfahrt MSC Spiegelberg-Jux
Sonntag, 14. September	DRK-Hoffest, Mehrzweckhalle Spiegelberg, DRK Spiegelberg
Dienstag, 16. September	Nachmittag für Jung und Alt Ev. Gemeindehaus Sulzbach/Murr, Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/Spiegelberg
Donnerstag, 18. September	Einschulungsgottesdienste, Evang. Kirchengemeinde Sulzbach/ Spiegelberg Einschulung Mehrzweckhalle Spiegelberg, Grundschule Spiegelberg
Freitag, 19. September	Seniorenkreativnachmittag Dorfgemeinschaftshaus Großhöchberg DRK Spiegelberg
Samstag, 20. September	Geführte Wanderung Fremdenverkehrsverein Spiegelberg

Kleintierzuchtverein Z 310 Spiegelberg


Achtung Aussteller

Einlieferung zu unserer Jungtierschau ist am Freitag, 25.7.2025, von 18.00 – 20.00 Uhr oder am Samstagvormittag bis 8.00 Uhr nach Rücksprache mit Bernd Uhlmann.

Kuchenspenden für unserer Jungtierschau am 26. und 27.7.2025 werden gerne angenommen.

Landfrauen Sulzbach a. d. Murr


Abfahrtszeiten
nach Jagsthausen am 26.7.2025

Die Abfahrtszeiten für das Musical „ABBA“ sind wie folgt:

17.50 Uhr	Bartenbach
17.52 Uhr	Hummelbühl
18.00 Uhr	Sulzbach, Gartenstraße (Parkplatz Festhalle)
ca. 18.05 Uhr	Lautertal

Der Unkostenbeitrag wird abgebucht.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach an der Murr


Burgcafé Reichenberg

Am Sonntag, den 27. Juli, bewirbt der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach/Murr von 14.00 – 17.00 Uhr das Burgcafé im malerischen Innenhof der Burg Reichenberg.

Es gibt Kaffee, selbst gebackene Kuchen und Torten sowie Getränke. Von der Paulinenhilfe selbst werden Burgführungen angeboten. Es würde uns sehr freuen, möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Vereinsvergleichsschießen

Beim diesjährigen Vereinsvergleichsschießen belegte der Obst- und Gartenbauverein mit der 2. Mannschaft den 2. Platz und mit der 1. Mannschaft den 6. Platz.

Bei den Einzelwertungen der Damen holte sich Sylvia Steinle den 1. Platz.

Bei den Herren erhielt Jürgen Sannwald eine Urkunde für den 3. Platz.



BI Walderhalt statt Windindustrie


Frist zum Einreichen von Anregungen für die geplanten Windkraftanlagen läuft ab.

Beim Verband Region Stuttgart können in den nächsten Tagen nochmals Stellungnahmen zu jenen geplanten Windvorranggebieten abgegeben werden, die kürzlich verändert wurden.

Das Gebiet RM-07 Aspach/Oppenweiler fällt hierunter. Es wurde von 371,82 ha auf 436,17 ha vergrößert.

Die Begründung hierfür: Siedlungsabstand, Wasserschutzgebiet Zone II; Arrondierung.

Alle Unterlagen sind online unter www.region-stuttgart.org/de/bereiche-aufgaben/regionalplanung/wind abrufbar.

Das Einreichen von Anregungen kann (nur noch bis zum 1. August 2025) erfolgen per Online-Beteiligungsplattform auf vorstehend genannter Webseite oder per E-Mail an windenergie@region-stuttgart.org.

Das Schreiben ist nicht an einen bestimmten Stil gebunden. Voraussetzung für das Einreichen von Anregungen für die Planungen ist allerdings, dass das jeweilige geplante Gebiet in Sichtweite des Wohnortes liegt und eine persönliche Betroffenheit vorliegt.

Weitere Informationen für das Einreichen der persönlichen Stellungnahmen sind zu finden im Blog unserer Webseite auf www.walderhalt-statt-windindustrie.de.

INFORMATIONEN DES REMS-MURR-KREISES

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Pascal Dölle einstimmig
zum neuen Kreisbrandmeister gewählt

Einsatz für den Schutz im Kreis/Fluthelferinnen und Fluthelfer mit Landesehrung ausgezeichnet

Der Rems-Murr-Kreis hat einen neuen Kreisbrandmeister:

Der 30-jährige Pascal Dölle ist in der Kreistags-sitzung am 14. Juli zum neuen Kreisbrandmeister

und Leiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz gewählt worden. Er tritt damit die Nachfolge von René Wauro an, der 9 Jahre diese Aufgaben ausgefüllt hatte.

Als neuer Kreisbrandmeister übernimmt Dölle eine Vielzahl verantwortungsvoller Aufgaben: Dazu zählen die Beratung der Kommunen und Feuerwehren, die Organisation des Ausbildungswe-sens auf Kreis- und Landesebene sowie die fachliche Begleitung

von Fördermaßnahmen. Er ist zudem für den vorbeugenden Brandschutz zuständig, leitet die Brandschutzdienststelle und steht Bauherren, Architekten sowie Behörden beratend zur Seite. Weitere Schwerpunkte liegen in der Erstellung überörtlicher Alarm- und Einsatzpläne, der Koordination des Führungsstabs samt Schulungen und Übungen, der Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes und der Umsetzung von Vorgaben des Innenministeriums im Katastrophenschutz. Darüber hinaus nimmt Dölle künftig Aufsichtsaufgaben über die Integrierte Leitstelle und den Rettungsdienst wahr, koordiniert die Zusammenarbeit mit Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und wirkt in überregionalen Gremien des Feuerwehrwesens mit.

Dölle bringt für die neue Aufgabe einen beachtlichen Erfahrungsschatz mit. Nach seinem erfolgreich abgeschlossenen Brandreferendariat bei der Branddirektion der Landeshauptstadt Stuttgart – mit Stationen unter anderem bei den Berufsfeuerwehren in Stuttgart, Mannheim und Dresden sowie im Innenministerium Baden-Württemberg – war er in verantwortungsvollen Funktionen bei der Feuerwehr Hamburg tätig. Dort wirkte er im Feuerwehrleitungsstab an Grundsatzfragen, Stellungnahmen und parlamentarischen Anfragen mit und war in internationalen Gremien aktiv, insbesondere in der Ostseekooperation im Bevölkerungsschutz, wo er Deutschland vertrat. Im Einsatzdienst war Dölle zunächst als Zugführer (2022 – 2023) und seit 2024 als B-Dienst im Führungsdienst (Führungsstufe C) eingesetzt.

„Mit Pascal Dölle haben wir heute im Kreistag einen Kreisbrandmeister gewählt, der im Vorfeld bereits die Feuerwehrkommandanten des Landkreises mit seiner Persönlichkeit und Expertise in der Vorstellung überzeugt hat. Er hat sich in einem breiten Bewerberfeld durchgesetzt und ich freue mich, dass wir die Funktion des Kreisbrandmeisters, die im Rems-Murr-Kreis eine Herausragende ist, so qualifiziert besetzen konnten. Wir haben uns im Rems-Murr-Kreis krisenfeste Strukturen zur Daueraufgabe gemacht und die Fäden werden künftig bei Herrn Dölle zusammenlaufen. Mit dem Bau der neuen Leitstelle übernimmt er bereits Verantwortung für ein wichtiges Großprojekt. Ich bin sicher, er wird wertvolle eigene Impulse setzen“, so Landrat Dr. Richard Sigel. „Mein Dank gilt auch den drei Stellvertretern des Kreisbrandmeisters, Herrn Fetzer, Herrn Krehahn, Herrn Schuh. Sie waren im vergangenen Jahr bei den Hochwasser- und Starkregenereignissen Garanten für ein funktionierendes Team und stellen sicher, dass wir auch bis zum Amtsantritt von Pascal Dölle krisenfest sind“, so Sigel weiter.

Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaille des Landes Baden-Württembergs im Rahmen der Kreistagsveranstaltung verliehen

Für ihren außergewöhnlichen Einsatz während der Hochwasserlage im Sommer 2024 wurden am 2. Juni 2025 im Neuen Schloss in Stuttgart 125 Fluthelferinnen und Fluthelfer, darunter auch Vertreterinnen und Vertreter des Rems-Murr-Kreises, mit der neu geschaffenen Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaille des Landes Baden-Württemberg geehrt. Innenminister Thomas Strobl überreichte die Auszeichnung stellvertretend für mehr als 6.000 Einsatzkräfte sowie Helferinnen und Helfer, die unter schwierigen Bedingungen über Tage hinweg tatkräftig Hilfe geleistet, Menschenleben gerettet und Schäden begrenzt haben.

Die Auftaktveranstaltung markierte den Beginn der landesweiten Ehrung aller beteiligten Organisationen. Von den 6.000 Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaillen sind allein für Einsatzkräfte sowie engagierte Helferinnen und Helfer 1.111 Medaillen für Bürgerinnen und Bürger aus dem Rems-Murr-Kreis vorgesehen. „Uns war es als Landkreis wichtig, für die Verleihung dieser Helferinnen und Helfer einen würdigen Rahmen zu schaffen. Ihr Einsatz kann nicht hoch genug eingeschätzt werden und gerne hätten wir alle 1.111 Medaillen in diesem Rahmen verliehen, aber das war logistisch, nicht machbar“, so Landrat Sigel. Daher wurde einige Vertreter im Rahmen der Kreistagsitzung stellvertretend für ihre Städte, Gemeinden, Freiwillige Feuerwehren oder Ortsverbände die Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaillen durch Landrat Dr. Richard Sigel und Staatssekretär Siegfried Lorek, als Vertreter des Landes Baden-Württemberg, überreicht. Die weiteren Ehrungen finden jeweils vor Ort in passendem Rahmen durch die Städte und Gemeinden statt.

„Dass so viele Helferinnen und Helfer aus unserem Landkreis für ihren Einsatz ausgezeichnet wurden, ist ein starkes Zeichen des Zusammenhalts und der Einsatzbereitschaft, die unsere Region auszeichnen. Dieses große Engagement in einer so herausfordernden Lage macht einmal mehr deutlich, wie verlässlich und solidarisch unsere Bevölkerung im Ernstfall zusammensteht. Die ausgezeichneten Fluthelferinnen und Fluthelfer haben unter schwierigsten Bedingungen Großartiges geleistet – sie haben nicht gezögert, dort zu helfen, wo Not am größten war, Menschen in Sicherheit zu bringen, Schäden zu begrenzen und anderen Mut zu machen. Sie haben mit ihrem beherzten Einsatz einen besonderen Dienst am Gemeinwesen und an ihren Mitmenschen geleistet. Dafür gilt allen Beteiligten mein tief empfundener Respekt und ein aufrichtiger, herzlicher Dank“, betonte Landrat Dr. Richard Sigel.



Kappelbergtunnel:

Austausch der Tunnelbetriebstechnik erfordert zwei mehrtägige Vollsperrungen im August

Sicherheitsrelevante Maßnahme in den Sommerferien – Großübung der Einsatzkräfte während Sperrzeit

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Stuttgart führt der Rems-Murr-Kreis im August 2025 sicherheitsrelevante Maßnahmen im Kappelbergtunnel auf der B 14 durch. Die veraltete Tunnelbetriebstechnik wird umfassend erneuert – aus Sicherheitsgründen ist dafür eine mehrtägige Vollsperrung des Tunnels an zwei Wochenenden notwendig:

- **Donnerstag, 7.8.2025, ab 21.00 Uhr bis Montag, 11.8.2025, um 5.00 Uhr**
- **Freitag, 15.8.2025 ab 21.00 Uhr bis Montag, 18.8.2025 um 5.00 Uhr**

Zusätzlich kommt es im gesamten Zeitraum zu regelmäßigen nächtlichen Sperrungen. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert, der Verkehr wird über die bekannten Alternativrouten geführt. Verkehrsteilnehmende werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren.

Um die Sperrung so effektiv wie möglich zu gestalten, nutzt der Rems-Murr-Kreis als Tunnelbetreiber bewusst die Ferienzeit, um zusätzliche Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen.

Warum ist die Sperrung notwendig?

Eine moderne, verlässliche Betriebstechnik ist essenziell für einen sicheren Tunnelbetrieb – insbesondere in einem vielbefahrenen Abschnitt wie dem Kappelbergtunnel. Aus diesen Gründen haben der Rems-Murr-Kreis und das Regierungspräsidium Stuttgart gemeinsam beschlossen, die veraltete Tunnelbetriebstechnik im Kappelbergtunnel grundlegend zu erneuern.

Die Tunnelbetriebstechnik im Kappelbergtunnel stammt größtenteils aus dem Jahr 2005 – mittlerweile ist sie also fast zwei Jahrzehnte alt. Viele der zentralen Systeme wie Steuerungs- und Verkehrsrechner, Funkeinrichtungen sowie die Leittechnik sind in ihrer Funktionstüchtigkeit eingeschränkt. Ersatzteile sind nur noch schwer oder gar nicht mehr verfügbar. Dies bedeutet ein erhöhtes Risiko für Störungen. Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden auch künftig sicherzustellen und einen störungsfreien Betrieb der Sicherheitstechnik zu gewährleisten, ist der Austausch der Tunnelbetriebstechnik erforderlich. Für das kommende Jahr ist zusätzlich der Austausch der Videoüberwachungssysteme sowie

der elektroakustischen Anlagen (z. B. Lautsprecherdurchsagen) vorgesehen.

Warum eine Vollsperrung und keine Teilspernung oder Nachtarbeiten?

Das Straßenbauamt des Landkreises hat zusammen mit den beauftragten Firmen und den angrenzenden Städten Alternativen zur Vollsperrung sorgfältig geprüft. Leider zeigte sich, dass weder Teilspernungen noch reine Nachtbaustellen technisch umsetzbar sind. Der Umfang der Arbeiten – inklusive des Austauschs zentraler Rechneranlagen, Verbindungen und Steuerleitungen – macht eine komplexe und umfassende technische Neuinstallation erforderlich. Diese kann nur bei komplettem Stillstand des Verkehrs sicher und effizient durchgeführt werden.

Überschneidung mit Sperrung des Stadttunnels Fellbach

Kurzfristig musste die Stadt Fellbach den Stadttunnel Fellbach aufgrund technischer Notwendigkeiten sperren. Diese Sperrung überschneidet sich mit den bereits seit Langem geplanten Sperrzeiten des Kappelbergtunnels.

Trotz dieser zeitlichen Überschneidung ist eine Verschiebung der Maßnahme am Kappelbergtunnel nicht möglich, da die vorhandene Technik zunehmend an ihre Grenzen stößt und Spezialfirmen hierfür nötig sind. Die Durchführung der Maßnahme im gewählten Zeitraum ist daher unerlässlich, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden weiterhin zu gewährleisten.

Umleitungsplanung: Abstimmung mit Stuttgart und Fellbach

Auch unter Berücksichtigung der Sperrung des Stadttunnels Fellbach wurden alternative Umleitungsstrecken intensiv geprüft. Dabei hat sich gezeigt, dass keine der vorhandenen Routen den Verkehr in ausreichendem Maße aufnehmen kann.

Um die verkehrlichen Auswirkungen dennoch so gering wie möglich zu halten, wurde die Maßnahme frühzeitig mit der Stadt Stuttgart und der Stadt Fellbach abgestimmt. Im Ergebnis wurden geplante Sommerbaustellen entlang der betroffenen Verkehrsachsen durch Bad Cannstatt und Fellbach bewusst außerhalb der Zeiträume der Sperrung des Kappelbergtunnels gelegt, um die Umleitungsstrecken maximal leistungsfähig zu halten.

Zusätzlicher Nutzen: Großübung für alle Einsatzkräfte mit realitätsnaher Verrauchungssimulation

Im Rahmen der Sperrung am Wochenende vom 15. bis 18. August wird der Kappelbergtunnel auch für eine umfassende Großübung am Sonntag, 17. August 2025, genutzt. Beteiligt sind alle Einsatzkräfte, die bei einem Ereignis im Tunnel laut Alarm- und Einsatzplan zum Einsatz kommen – darunter Feuerwehr, Rettungsdienste und Polizei. Ziel ist es, unter realistischen Bedingungen die Zusammenarbeit und Abläufe im Ernstfall zu trainieren.

Besonderer Bestandteil der Übung ist die kontrollierte Verrauchung des Tunnels, um die Bedingungen bei einem tatsächlichen Brandereignis so realitätsnah wie möglich zu simulieren. Dabei werden sowohl die Kommunikation der Einsatzkräfte als auch Evakuierungsszenarien und technische Abläufe geübt.

Solche Übungen sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Gefahrenabwehrplanung und leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Bevölkerung – insbesondere in sensiblen Infrastrukturbereichen wie Straßentunneln. Daher wird die Sperrung aufgrund des Austauschs der Tunnelbetriebstechnik für diese wichtige Übung genutzt.

Verkehrshinweise

Besondere Herausforderungen ergeben sich während der Sperrzeiten des Tunnels durch zwei Spiele des VfB Stuttgart:

- **9. August, 20.30 Uhr: Testspiel gegen den FC Bologna**
- **16. August, 20.30 Uhr: Supercup-Spiel gegen den FC Bayern München**

Während dieser Veranstaltungen wird die Umleitungsrouten über die Mercedesstraße und Benzstraße teilweise eingeschränkt oder überlastet sein. Das Straßenbauamt empfiehlt daher allen Fans, frühzeitig anzureisen und nach Möglichkeit auf den ÖPNV auszuweichen.

Geduld und Verständnis der Bürgerinnen und Bürger gefragt

Der Rems-Murr-Kreis und das Regierungspräsidium Stuttgart bitten alle Bürgerinnen und Bürger sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen während der Sperrung. Die Maßnahme dient der nachhaltigen Sicherung

der Infrastruktur und der Verkehrssicherheit im Tunnel – ein zentraler Baustein für die Mobilität in der Region.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihre Geduld und Rücksichtnahme.

Mehr Fahrten im Welzheimer Wald / Regiobus 263 startet

Eisemann Reisen übernimmt zum 1. August das Linienbündel 6 Wieslaufftal und Welzheimer Wald

Zum 1. August 2025 übernimmt das Unternehmen Eisemann Reisen GmbH & Co. KG den Betrieb des Linienbündels 6 „Wieslaufftal und Welzheimer Wald“. Mit über 1,4 Millionen Fahrplankilometern jährlich ist es das größte Linienbündel im Rems-Murr-Kreis. Durch den Betriebsstart wird das Angebot gegenüber heute um weitere 100.000 Kilometer jährlich ausgeweitet. Grundlage dieser Erweiterung ist die neue ÖPNV-Finanzierungsstruktur des Rems-Murr-Kreises, die seit Mai 2024 auch sogenannte „ausreichende Verkehrsbedienungs“ fördert.

Linienänderungen und neue Verbindungen im Überblick:

Der Abschnitt der Linie 330 Rudersberg – Kaisersbach wird mit der Linie 228 getauscht. Die Linie 330 fährt dann künftig von Winnenden über Rudersberg nach Welzheim. Die Busse der Linie 228 fahren ab 1. August von Rudersberg über Althütte und Ebnisee nach Kaisersbach. Fahrgäste aus Althütte und Kaisersbach kommen nach wie vor mit Umstieg in Rudersberg auf die Linie 330 nach Winnenden.

Die Linien 266 und 268 werden neu organisiert. Die Linie 266 fährt von Alfdorf über Rienharz nach Welzheim und ist dort in den meisten Fällen auf die Linie 263 durchgebunden – Fahrgäste kommen dadurch umsteigefrei nach Schorndorf. Auch fährt die Linie 263 unter der Woche einmal pro Stunde weiter nach Kaisersbach und zurück und bedient dabei auch den Schwabenpark.

Änderungen im Schülerverkehr:

Die Linie 268 fährt die Strecke Schwäbisch Gmünd – Alfdorf und weiter bis Lorch. Verbindungen auf der Achse Schwäbisch Gmünd – Alfdorf – Welzheim, die von Schülern genutzt werden, werden in der neuen Linie 266A zusammengefasst und erschließt dabei auch Rienharz. Die Linien 258 und 259 werden aufgrund sehr geringer Nachfrage dem freigestellten Schülerverkehr zugeordnet und entfallen zukünftig.

Anschlussmöglichkeit an die Wieslaufftalbahn:

Für Rudersberg wird mit der Linie 230 ein neu konzipierter Ortsverkehr eingerichtet. Die Linie 230 fährt künftig von Lindental beziehungsweise Necklinsberg über Rudersberg nach Mannenberg. Nach Erreichen von Mannenberg erfolgt die Rückfahrt über Schlechtbach nach Asperglen, Necklinsberg. Die Linie schafft somit wichtige Verbindungen zwischen den Ortsteilen und sichert den Anschluss an die RB 61 Wieslaufftalbahn in Schlechtbach, Michelau und am Bahnhof Rudersberg.

Regiobuslinie 263: Schneller von Welzheim nach Schorndorf:

Ein zentrales neues Angebot ist die Regiobuslinie 263, die ab 1. August zwischen Welzheim und Schorndorf fährt. In Schorndorf besteht ein direkter Anschluss an die S-Bahn nach Stuttgart.

- Takt unter der Woche: alle 15 Minuten in den Hauptverkehrszeiten, alle 30 Minuten in den Nebenzeiten
- am Wochenende: stündlich bis nach Kaisersbach oder Alfdorf
- Sonn- und Feiertage: Fahrten im 2-Stunden-Takt
- Direktverbindungen auch zu Freizeitangeboten wie Schwabenpark und Ebnisee
- Teil des Regiobus-Programms des Landes Baden-Württemberg – mit hohen Qualitätsstandards für den ländlichen Raum
- Eine ausführliche Presseinformation folgt hierzu noch ab 28. Juli.

Information und Ausblick:

Aktuelle Fahrpläne und Verbindungen sind abrufbar unter: www.vvs.de oder in der App „VVS Mobil“

Hintergrund zum neuen Betreiber:

Eisemann Reisen GmbH & Co. KG mit Sitz in Kaisersbach-Birkhof ist ein erfahrenes, regionales Busunternehmen. Es betreibt bereits die Linienbündel 12 (Murrhardt – Großerlach) sowie seit März 2025 das Linienbündel 13 (Backnang – Sulzbach – Murrhardt).

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Gemeinde Oppenweiler

Das Burgcafé geht in die zweite Runde

Am 27. Juli öffnet das Burgcafé auf Burg Reichenberg mit Kaffee, Kuchen, Kerker und dem Obst- und Gartenbauverein Sulzbach/Murr

Nach dem erfolgreichen Burgcafé-Saisonstart im Mai geht am letzten Juli-Sonntag das schwere Tor am oberen Reichenberg bei Oppenweiler wieder auf. In nur wenigen Gehminuten können dann Burgfans und solche, die es noch werden wollen, die am besten erhaltene Burg im Großraum Stuttgart erobern. Als Belohnung gibt es einen echten Genuss für Leib und Seele. Das ermöglicht als eingespieltes Team auch in diesem Jahr wieder an vier Sommer-Sonntagen die Paulinenpflege mit den örtlichen Vereinen aus der Umgebung.

Das nächste Burgcafé öffnet am **Sonntag, 27. Juli 2025, um 14.00 Uhr.**

Auf die Wanderinnen und Wanderer warten ein verträumter Blick über das Murrstal sowie kräftigende Verpflegungsangebote und bunte Aktionen. Das Burgcafé bietet für die Gäste u. a. Kaffee, Erfrischungsgetränke sowie frisch gebackene Kuchen, serviert vom Obst- und Gartenbauverein Sulzbach/Murr. Bei Burgführungen erfahren die Besucherinnen und Besucher alles Interessante über die Burg Reichenberg und deren spannende Geschichte. Erbauer war Markgraf Hermann V. von Baden. Natürlich gibt es jede Menge Ein- und Ausblicke in Wehrgang, Bergfried, Kapelle und den tiefen Kerker.

Die Burgführungen kosten für Erwachsene: 4,00 Euro, für Kinder (6 – 14 Jahre): 2,00 Euro und für Familien: 10,00 Euro. **Der Eintritt zum Burgcafé ist frei!** Aufgrund von Sicherheitsbestimmungen ist die genehmigte Besucheranzahl begrenzt – daher kann es zu kurzen Wartezeiten vor dem Burgtor kommen.

Bitte beachten Sie, dass es direkt an der Burg **keine Parkmöglichkeiten** gibt. Bitte benutzen Sie den Rewe-Parkplatz in Oppenweiler – von dort führt ein Fußweg zur Burg Reichenberg. **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln** erreichen Sie uns über den Bahnhof Oppenweiler sowie den Bus 390 (bis Haltestelle Reichenberg, Oppenweiler). Dieser Bus verkehrt auch ab Bahnhof Backnang.

Die weiteren Burgcafés finden am 31.8.2025 und 21.9.2025 statt. Mehr Infos finden Sie auch auf www.paulinenpflege.de.

Bottwartal-Marathon

7. Trainingslauf am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 27. Juli 2025, findet der siebte Trainingslauf zum diesjährigen Bottwartalmarathon statt. Start und Ziel ist bereits um 8.00 Uhr der Steppi in Steinheim, wo auch beim diesjährigen Bottwartal-Marathon der Start sein wird. Gelaufen wird in 5 verschiedenen Tempogruppen ein 25- bzw. 15-km-Rundkurs. Der Verlauf steht noch nicht fest, wird aber wie immer sehr interessant sein und Abkürzungen sind jederzeit möglich. Das jeweilige Tempo wird von Laufguides vorgegeben, wobei die schnellste Gruppe ca. 5:00 Min/km und die langsamste ca. 7:00 Min/km laufen wird. Willkommen sind alle Läuferinnen und Läufer, die sich auf irgend einen Laufevent dieses Jahres vorbereiten und tempogeführt laufen wollen oder einfach Spaß am Laufen mit Gleichgesinnten haben. Die Trainingsläufe finden immer am letzten Sonntag eines Monats statt.

Selbstverständlich werden die Teilnehmer nach dem Lauf am Ziel wie gewohnt mit Verpflegung versorgt. Kleine Spenden, die von den Teilnehmern unverbindlich gegeben werden können, kommen bedürftigen Menschen im Bottwartal zugute.

Also bis am Sonntag, 27. Juli 2025, um 8.00 Uhr beim Steppi in Steinheim, Parkplätze sind im ehemaligen Bahnhofsbereich vorhanden und weitere Information zu diesem Trainingslauf gibt es darüber hinaus auch im Internet unter www.bottwartal-marathon.de.

Immobilien kaufen oder bequem verkaufen lassen? Wir machen das!

Wir sind Ihre Nr. 1 im Rems-Murr-Kreis, wenn es um den Traum der eigenen vier Wände oder den Verkauf der eigenen Immobilie geht.



Timo Flöther



Dieter Senge

Ihre Immobilienprofis vor Ort.



Tel. 07151 505-5566
immo@kskwn.de



Immobilien

Kreissparkasse Waiblingen

Medizinische Fachangestellte gesucht für Allgemeinarztpraxis in Wüstenrot, Vollzeit und Teilzeit.

Bewerbungen an: **Dr. Matthias Mehl**
Fuchswiesenstraße 1, 71543 Wüstenrot
praxis.dr.mehl.u.kollegen@gmail.com

Wir
suchen
DICH!



Stuckateur/Gipser in Vollzeit

Du hast handwerkliches Geschick, Erfahrung im Bereich Putz, Stuck und Trockenbau und suchst eine neue Herausforderung in einem motivierten Team?

Wir bieten eine unbefristete Anstellung in einem stabilen und familiären Unternehmen.
Faire Bezahlung und pünktliche Lohnzahlung.

Dietrich GmbH

71543 Wüstenrot | Tel. 071 94/91 10 37
Mobil: 01 73/9 27 33 62 | E-Mail: info@stuckateur-dietrich.de



Bestattungen
BRAUN e.K.
Bestattermeister Gerd Rau

Murrhardt: Kirchrain 4 - 07192-8830

Sulzbach: Haller Str. 7 - 07193-9316540

Tag und Nacht für Sie erreichbar

www.bestattungen-braun.de bestattungen.braun@t-online.de

Abfallbewusstsein zeigt sich bereits beim Einkaufen!!!

europaweit
gebührenfrei



Für Feuerwehr und Rettungsdienst.
Der Notruf-Gebührenfrei, Europaweit.